

	<p>Objekt: Koinon von Zypern</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18238684</p>
--	---

Beschreibung

Dieser Münztyp wurde bereits von Grant (1946) 106 Zypern zugesprochen, da einige Exemplare auf dieser Insel gefunden wurden. Ferner ähnelt die hier angetroffene Machart anderen Münztypen, die ebenfalls Zypern zugeordnet werden (RPC I Nr. 3908-3913), siehe RPC I 576 f. Von diesen Münztypen werden RPC I Nr. 3908 und Nr. 3911-3913 ab 1 n. Chr. datiert, da hier das Konsulat des Gaius Caesar genannt wird, welches er im Jahre 1 n. Chr. innehatte. Die Münzstätte wird hier nicht genannt, doch schlägt RPC I 576 f. aufgrund des hier verwendeten Stiles Paphos vor.

Vorderseite: Kopf des Augustus mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: Großformatiges S C im Eichenkranz (corona civica).

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 14.89 g; Durchmesser: 30 mm;

Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 1 n. Chr.

wer

wo Paphos

Verkauft wann

wer

Auktionshaus Sally Rosenberg

wo

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer Augustus (-63-14)

wo

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gebrauchsgegenstand
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Städtebünde

Literatur

- D. A. Parks, *The Roman Coinage of Cyprus* (2004) 44-47. 177 f. Gruppe 3 Nr. 7 (dieses Stück, nach 1-2 n. Chr.).
- M. Grant, *From Imperium to Auctoritas* (1946) 106. 143 (ca. 15 v. Chr.).
- RPC I Nr. 3915,3 (dieses Stück, 1 n. Chr.).